Prothesoft®

WEICHBLEIBENDE UNTERFÜTTERUNG

Prothesoft® FORTE

Die professionelle Langzeit-Versorgung für Totalprothesen



Medizinprodukt CE-gekennzeichnet	**Bis zu 3 Jahre** Haltbarkeit	**Verarbeitung** im Dentallabor	**Made in Germany** Hamburg

Für Dentallabore und Zahnarztpraxen

WEICHBLEIBENDE UNTERFÜTTERUNG

Langzeit-Versorgung für Totalprothesen

Prothesoft® FORTE ist ein dauerhaft weichbleibendes Material zur Unterfütterung von Totalprothesen. Es wird im Dentallabor im Küvetten-Verfahren heißpolymerisiert und fest mit der Prothesenbasis verbunden.

2 Std.	bis 3 Jahre	4 Schritte
Polymerisation im Wasserbad bei 90–100 °C	Haltbarkeit der Unterfütterung	klar definierter Labor-Workflow

DAS PROBLEM

Atrophierender Kiefer und Passungsprobleme

- Bei Totalprothesen führt die natürliche Knochenresorption im Kiefer häufig zu Passungsproblemen.
- Im Unterkiefer ist die Resorption meist stärker ausgeprägt als im Oberkiefer.
- Mögliche Folgen sind Druckstellen und ein nachlassender Sitz der Prothese.

DAS MATERIAL

Prothesoft® FORTE

Prothesoft® FORTE ist ein Material zur weichbleibenden Unterfütterung von Totalprothesen.

- Verarbeitet im Dentallabor
- Bildet eine elastische Zwischenschicht zwischen Prothesenbasis und Schleimhaut
- Ist darauf ausgelegt, Belastungsspitzen abzufedern und sich an den Kiefer anzupassen
- Dauerhaft weichbleibend, fest mit der Prothesenbasis verbunden

Langzeit-Versorgung statt Provisorium

Provisorische weiche Unterfütterung

ZWECK
Übergangslösung, z. B. Gewebekonditionierung

VERARBEITUNG
Meist direkt im Mund, kaltpolymerisierend

NUTZUNGSDAUER
Kurzzeitig, regelmäßig zu erneuern

Prothesoft® FORTE

ZWECK
Professionelle Langzeit-Versorgung

VERARBEITUNG
Im Dentallabor, heißpolymerisiert

NUTZUNGSDAUER
Haltbarkeit von bis zu 3 Jahren

Gesetzlich versichert: Ob und in welchem Umfang die Krankenkasse die Kosten übernimmt, klärt die Zahnarztpraxis mit dem Patienten.

WIRKPRINZIP

Adhäsion, Quellung und Pumpeffekt

Prothesoft® FORTE basiert auf Methylmethacrylat und 2-Hydroxyethylmethacrylat. Das Wirkprinzip beruht auf drei physikalischen Effekten:

- **Adhäsion und Kohäsion:** Zwischen Prothesenbasis und speichelbedeckter Schleimhaut kann ein Haftmechanismus entstehen.
- **Quellung:** Durch Mikroporosität nimmt das Material Speichel auf und quillt leicht. Dadurch können kleine Spalt- und Hohlräume ausgefüllt werden.
- **Pumpeffekt:** Unter Kaudruck wird Speichel aufgenommen und wieder abgegeben.

CE-gekennzeichnetes Medizinprodukt gemäß Verordnung (EU) 2017/745. Hinweise zu Anwendung, Gegenanzeigen und Risiken entnehmen Sie bitte der Gebrauchsanweisung.



IM ÜBERBLICK

Für Labor und Praxis

Dentallabore



- Einfache Verarbeitung mit klar definiertem Workflow
- Keine Spezialwerkzeuge – Ausarbeitung mit herkömmlichem Instrumentarium
- Weichbleibendes Material, heißpolymerisiert im Küvetten-Verfahren
- Einweisung durch unsere Vertriebspartner

Zahnarztpraxen



- Weiche, elastische Auflage auf der Prothesenbasis
- Vorhandene Prothesen können in vielen Fällen weiter genutzt werden
- Nicht-chirurgische Option bei atrophiertem Kiefer
- Nachbearbeitung bei Korrekturen möglich

VERARBEITUNG IM DENTALLABOR

4-Schritte-Verarbeitung

01 Präparation der Prothese

Nach Abdrucknahme und ggf. Funktionsabdruck Protheseninnenseite 1–2 mm ausschleifen und entfetten.

1–2 mm

02 Herstellung des Gels

Flasche A (20 g flüssige Grundsubstanz) und Flasche B (3,4 g Pulver Peroxid): Pulver vollständig in die Flüssigkeit geben, kräftig schütteln und 2 Minuten im Wasserbad erwärmen, bis ein zähflüssiges Gel entsteht.

2 Min. 90–100 °C

03 Polymerisation

Gel gleichmäßig auftragen, Küvette unter 2–3 bar pressen und zwei Stunden im Wasserbad polymerisieren.

2–3 bar 2 Std. 90–100 °C

04 Ausarbeitung und Politur

Nach dem Abkühlen entnehmen, 15–30 Minuten an der Luft trocknen lassen und mit herkömmlichen Werkzeugen ausarbeiten.

15–30 Min.

> **Empfehlung:** Vor der Eingliederung im Wasserbad lagern, um eventuell verbliebene Monomere auszuschwemmen und den Quellprozess zu beschleunigen.

LAGERFÄHIGKEIT	ANWENDUNG
24 Monate ab Herstellung	ausschließlich im Dentallabor

ERWERB

Verkaufseinheit

- 10er-Packung = 10 Unterfütterungen
- Je Unterfütterung: Flasche A (20 g Flüssigkeit) und Flasche B (3,4 g Pulver)
- Lagerfähigkeit: 24 Monate ab Herstellung



Erwerb über unsere Vertriebspartner

Prothesoft® FORTE erhalten Sie über unsere Vertriebspartner. Sie beraten Labore und Praxen persönlich und übernehmen die Einweisung. Sprechen Sie Ihren Ansprechpartner direkt an:

Mathias Wiek
Vertrieb Niedersachsen
Tel. +49 (0)157 7636 7935
m.wiek@prothesoft.com

Frank Ohoven
Sales Lead Dental Trade
Tel. +49 (0)173 946 0753
f.ohoven@prothesoft.com

Efthimios Gongos
Zahntechnikermeister
Tel. +49 (0)171 280 7196
e.gongos@prothesoft.com

Richard Utech
Vertrieb Bayern
Tel. +49 (0)159 0652 4223
r.utech@prothesoft.com

KONTAKT

Prothesoft® Europa

ANSCHRIFT

Prothesoft® Europa
c/o DENTARA Medical
Schwanenwik 26
22087 Hamburg

KONTAKT

Tel. +49 40 36 15 75 70
info@prothesoft.com
www.prothesoft.com

MEDICAL DIRECTOR

Dr. med. dent.
Nicolas Abou Tara
md@prothesoft.com



REGISTRIERUNG

BFARM/DMIDS	DE/0000050901
SRN	DE-MF-000049372
UDI-DI	04262517240027

VERTRIEB

DENTARA Medical · Schwanenwik 26 · 22087 Hamburg

Prothesoft® FORTE ist ein CE-gekennzeichnetes Medizinprodukt gemäß Verordnung (EU) 2017/745. Hersteller: DENTARA Medical UG (haftungsbeschränkt), Schwanenwik 26, 22087 Hamburg.

MADE IN GERMANY

CE